



Come On Labels

Articles published in Germany as a result of the press release published by ÖkoInstitute on the first set of shop visits.

Dokumentation Pressemitteilung Ladenbegehungen

- Oekonews.at, „EU-Energielabel- was ist denn das?“, Tageszeitung für Erneuerbare Energie und Nachhaltigkeit, 06.06.2012
http://www.oekonews.at/index.php?mdoc_id=1070949
- Heise online, „EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet“, 01.06.2012
http://tarifrechner.heise.de/strom.php?phpurl=stromnachrichten.php?vxcp_NewsID=482
- Infoboard.de, „ Kennzeichnungspflicht zu oft fehlerhaft“, Newsletter 2012 KW 24
<http://www.infoboard.de/infoboard-newsletter-2012-kw24.html>
- Stromauskunft, „Energielabel für Elektrogeräte oft fehlerhaft“, Energienachrichten 04.06.2012
<http://www.stromauskunft.de/de/html/service/energienachrichten.html?energienews=8304.energielabel-fuer-elektrogeraete-oft-fehlerhaft.html>
- Sharemagazin, „Nur 63 Prozent der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet“
<http://www.sharemagazin.de/Wirtschaft-Energie-Umwelt/Nur-63-Prozent-der-Haushalts-und-Fernsehgeraete-im-Handel-korrekt-mit-dem-EU-Energielabel-gekennzeichnet>
- Hitec Handel, „ Angeblich nur 63 % der E-Labelkennzeichnung im Handel korrekt“, 01.06.2012
http://www.hitec-handel.de/hitec-08/index.php?we_objectID=13513
- Freiheitliche Zeitung, „Nur 63 % der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet“, 01.06.2012
<http://www.freiheitliche-zeitung.info/?p=51503>
- Ce&trade, „Lückenhafte EU-Kennzeichnung“, 01.06.2012
http://www.ce-trade.de/hometec/index.php?option=com_content&view=article&id=920:lueckenhafte-energie-kennzeichnung&catid=54:aktuell&Itemid=91



Come On Labels

- EURIP, „Nur 63 Prozent der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet“
<http://cities.eurip.com/article/news/entry/239147.html>
- Mittelstand Cafe, „Nur 63 Prozent der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet“
<http://www.mittelstandcafe.de/nur-63-prozent-der-haushalts-und-fernsehgeraete-im-handel-korrekt-mit-dem-eu-energielabel-gekennzeichnet-650641.html/>
- Energie-Experten, „Energieeffizienzkenzeichnung von Fernsehern häufig fehlerhaft“, 04.06.2012
<http://www.energie-experten.org/experte/meldung-anzeigen/news/energieeffizienzkenzeichnung-von-fernsehern-haeufig-fehlerhaft-3815.html>
- Stromtipp.de, „EU-Energielabel: Nur 63 Prozent der Elektrogeräte korrekt gekennzeichnet“
<http://www.stromtipp.de/News/25779/EU-Energielabel-Nur-63-Prozent-der-Elektrogeraete-korrekt-gekennzeichnet.html>
- RFCB Multimedia und Technik Nes, „Nur 63 % der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet“, 01.06.2012
<http://www.rfcb.ch/schaffner/>
- Klimaretter, das Magazin zur Klima- und Energiewende, „Schlamperei beim Energielabel“, 01.06.2012
<http://www.klimaretter.info/konsum/nachricht/11261-beim-neuen-energielabel-wird-viel-geschlampt>
- Umwelt-monitor, „Energieeffizienzkenzeichnung von Fernsehern häufig fehlerhaft“
<http://www.umwelt-monitor.de/2012/06/energieeffizienzkenzeichnung-von-fernsehern-haeufig-fehlerhaft/>
- Artikelmagazin, „Nicht alle Elektrogeräte sind korrekt gekennzeichnet“ 13.06.2012
<http://www.artikelmagazin.de/technik/energien/nicht-alle-elektrogeraete-sind-korrekt-gekennzeichnet.html>
- Strom und Vision, 01.06.2012
http://www.stromundvision.info/Oekostromrechner?phpurl=stromnachrichten.php?vxcp_NewsID=482
- Dr. Lupe, „EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet“, 01.06.2012
<http://www.doktor-lupe.de/stromvergleich-gasvergleich/stromvergleich/?phpurl=stromnachrichten.php?ID=86852>
- Multipreis.de, „EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet“, 01.06.2012
<http://multipreis.com/index.php?seite=vergleich&aktion=strom&phpurl=stromnachrichten.php?ID=86852>
- Sparen-lohnt-sich.de, „EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet“, 01.06.2012



Come On Labels

http://www.sparen-lohnt-sich.de/energie/strom/stromspartipps.php?phpurl=stromnachrichten.php?vxcp_NewsID=482

- Tecchannel, „EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet“, 01.06.2012
<http://tecchannel.vxcp.de/strom/stromnachrichten.php?ID=86852>
- Innovations report, Forum für Wissenschaft, Industrie und Wirtschaft, „Nur 63 % der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet“, 01.06.2012
http://preview-de.innovations-report.de/html/berichte/energie_elektrotechnik/nur_63_haushalts_fernsehgeraete_handel_korrekt_eu_196450.html
- Stadtwerke Mühlheim, „EU-Energielabel: Haushaltsgeräte sind häufig fehlerhaft gekennzeichnet“, 15.06.2012
http://www.stadtwerke-muehlheim.de/muehlheimGips/Gips?Anwendung=CMSWebpage&Methode=ShowHTMLAusgabe&SessionMandant=Muehlheim&REssourceID=14539&WebPublisher.NavId=&_ExterneApplikation_ =featureGips&_ExternerMandant_ =ContentDB&_ExterneRessourceld_ =310513&_ExterneNavId_ =214724
- Eposso energy, „EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet“, 01.06.2012
<http://downseller.com/tarifrechner.php?SubPartnerId=&phpurl=stromnachrichten.php?ID=86852>
- ÖKOTEC-Partnerkreis, „Energieeffizienzkennzeichnung von Fernsehern häufig fehlerhaft“, 04.06.2012
<http://www.oekotec-partnerkreis.de/infothek/energieeffizienz/artikel/energieeffizienzkennzeichnung-von-fernsehern-haeufig-fehlerhaft-04-jun-2012.html>
- GIPS Gemeinsame Internetplattform für Stadtwerke, „EU-Energielabel: Haushaltsgeräte sind häufig fehlerhaft gekennzeichnet“
http://www.gipsprojekt.de/gips/Gips?Anwendung=CMSWebpage&Methode=ShowHTMLAusgabe&SessionMandant=HR-SYSTEMS&REssourceID=32153&WebPublisher.NavId=&_ExterneApplikation_ =featureGips&_ExternerMandant_ =ContentDB&_ExterneRessourceld_ =310513&_ExterneNavId_ =214724

Contact for more information: Ms Jenny Teufel, ÖkoInstitute, Germany, J.Teufel@oeko.de



Come On Labels

oekonews.at
Tageszeitung für Erneuerbare Energie und Nachhaltigkeit

FREITAG, 10. August 2012
28.703 Artikel Online

12% Rendite: Holz-Invest
Erneuerbare regenerative Anlage. Ihre Chance als Anleger ab 3.900€!
a02.LifeForestry.com/Regen-Energien

HOME | NACHHALTIGKEIT | WEITERE ENERGIEN |

EU-Energielabel- was ist denn das?
6.6.2012
Nur 63 Prozent der Haushalts- und Fernsehgeräte im deutschen Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet

Radolfzell - Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energielabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft.

Dazu wurden in insgesamt 32 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops durchgeführt. Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten waren lediglich 63% korrekt gekennzeichnet, 16% waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21% der Geräte trugen gar kein Label. Dabei wurden teilweise „Kennzeichnungen“ angetroffen, die nicht den Vorschriften entsprechen oder schon als kurios bezeichnet werden können: Geräte,



Bild: © de.freepik.com

heise online

EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet

Verivox, 01.06.2012

Radolfzell - Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein. Doch nur 63 Prozent der Geräte sind im Handel korrekt gekennzeichnet.

Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energielabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft.

32 Läden wurden untersucht

Dazu wurden in insgesamt 32 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops durchgeführt. Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten waren lediglich 63% korrekt gekennzeichnet, 16% waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21% der Geräte trugen gar kein Label. Dabei wurden teilweise „Kennzeichnungen“ angetroffen

Strom

- Strom-Tariffrechner
- Ökostrom-Tariffrechner
- Strom Städtevergleich
- Stromanbieter
- Stromanbieterwechsel
- Alles über Ökostrom
- Strom-News
- Stromlexikon
- Strom-FAQ
- Strom für Gewerbekunden

Gas

DSL

Mobiles Internet

Handy

Telefon

Der Kundenservice von Verivox wurde durch den TÜV





Come On Labels

WIRTSCHAFT, ENERGIE & UMWELT / SUCH

Deutsche Umwelthilfe e.V.

NUR 63 PROZENT DER HAUSHALTS- UND FERNSEHGERÄTE IM HANDEL KORREKT MIT DEM EU-ENERGIELABEL GEKENNZEICHNET

Radolfzell (ots) - Pressemitteilung Öko-Institut e.V., Deutsche Umwelthilfe e.V., Verbraucherzentrale Sachsen, Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein.

Öko-Institut e.V., Deutsche Umwelthilfe e.V., Verbraucherzentrale Sachsen, Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein.

Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzlabeln zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energieeffizienzlabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energieeffizienzlabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energieeffizienzlabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Ob den Verbrauchern das Energieeffizienzlabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft.

Dem Kunden ist insgesamt 21 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios,

Holzpellets
Die heimische Energiequelle von ÖKOBrennstoff Kärner OG
www.oe kobrennstoff.at/nk-pellets

Harter Drying Solutions
Trocknungsanlagen, Schlammtrockner der Spezialist für Trocknung
www.harter-ombh.de

Krise bei Lloyd Fonds
Jetzt Geld zurück für Anleger Anwalts-Nothilfe-Tel. 0421/80950352
www.sommerbera-lip.de

Akční nabídka dTest
Získejte předplatné časopisu dTest se slevou 100 Kč!
www.dtest.cz/akce Volby reklamy ▶

MEHR VON DIESEM AUTOR

- » Rheinische Post: Kommentar zur Bankenkrise: Das Leid der Banken
- » Börsen-Zeitung: In den Schluchten des Balkan, Kommentar zur Deutschen Telekom von Andreas Hippin
- » Badische Neueste Nachrichten: Heißer Herbst
- » EANS-Hinweisbekanntmachung: A-TEC Industries AG / Jahresfinanzbericht
- » WAZ: Vorhaben mit Konfliktpotenzial - Kommentar von Ulf Meinke
- » Lewentz: Grundfehler haben wir gemacht / 330 Millionen-Kredit für Nürnberging aus Steuermitteln tilgen

GE&TRADE
homeTec

Startseite

Großgeräte

Kleingeräte

Kaffee

Reinigung

Healthcare

Licht

Freitag, 01. Juni 2012 | | |

Lückenhafte EU-Kennzeichnung



Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzlabeln zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energieeffizienzlabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energieeffizienzlabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energieeffizienzlabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Das Öko-Institut e.V. hat zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt die Etikettierung überprüft. Dazu wurden in insgesamt 32 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops durchgeführt. Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten waren lediglich 63% korrekt gekennzeichnet, 16% waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21% der Geräte trugen gar kein Label. Dabei wurden teilweise „Kennzeichnungen“ angetroffen, die nicht den Vorschriften entsprechen oder schon als kurios bezeichnet werden können: Geräte, deren Kennzeichnungen schwarz-weiß ausgedruckt waren sowie Etiketten, auf denen Händler per Hand die Anzahl der Plus-Zeichen aufgemalt hatten. „In einem Leipziger Großmarkt haben wir sogar eine Waschmaschine mit fünf aufgemalten Plus-Zeichen gefunden“ so Juliane Dorn, Koordinatorin Energieprojekt der VZ Sachsen.

Waschmaschinen und Geschirrspülmaschinen schnitten bei den Ladenbegehungen am besten ab: über 80% der Geräte trugen die Energieeffizienzkennzeichnung. Bei 14 respektive 7% der Geräte entsprach die Kennzeichnung nicht den Vorschriften, d.h. die Etiketten waren entweder unvollständig oder versteckt. Bei 4 respektive 9% der Geräte war keine Kennzeichnung angebracht.

Wäschetrockner und elektrische Backöfen waren die beiden Produktgruppen, deren Anteil an falsch gekennzeichneten Geräten am größten war: 38 respektive 43% der Geräte trug zwar ein Label, dieses war jedoch entweder unvollständig oder nicht wie vorgeschrieben angebracht.

www.come-on-labels.eu



Come On Labels

Stromtarife ▾ | Stromanbieter ▾ | Strompreise ▾ | Ökostrom ▾ | Gas ▾ | Klima ▾ | **SUCHEN** >>

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Service](#) > [Energienachrichten](#) > Energielabel für Elektrogeräte oft fehlerhaft

Energielabel für Elektrogeräte oft fehlerhaft

Gefällt mir 1

**STROMTARIFE
BERECHNEN** >>

04.06.2012 | [Energienachrichten](#)

Seit Dezember letzten Jahres ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung für Elektrogeräte Pflicht. Dies betrifft Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten sowie Fernseher, die erstmals mit einem entsprechenden Label gekennzeichnet werden müssen. Das Öko-Institut hat nun zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft, ob der Handel die Kennzeichnungspflicht einhält. Dazu wurden in insgesamt 32 Läden Kontrollen von fast 6.000 Geräten durchgeführt. Ergebnis: Lediglich 63 Prozent der Ware war korrekt gekennzeichnet. 16 Prozent der geprüften Geräte waren fehlerhaft ausgewiesen, 21 Prozent trugen gar kein Label.

Bei der Überprüfung wurden zum Teil Kennzeichnungen angetroffen, die deutlich an den Vorschriften vorbeigehen. Etwa Geräte, deren Etiketten schwarz-weiß ausgedruckt oder vom Händler eigenständig aufgemalt waren. "In einem Leipziger Großmarkt haben wir sogar eine Waschmaschine mit fünf aufgemalten Plus-Zeichen gefunden" so Juliane Dorn, von der Verbraucherzentrale Sachsen.

Waschmaschinen und Geschirrspülmaschinen schnitten bei den Ladenbegehungen mit einer Erfolgsquote von über 80 Prozent am besten ab. Bei Fernsehgeräten fiel die Bilanz hingegen deutlich schlechter aus. Ihr Anteil an nicht gekennzeichneten Produkten war

Anzeige

[Siemens Waschmaschinen](#)

Neuware vom Fachhändler Online kaufen und richtig sparen
www.emarkt24.com

[TM Technischer Gerätebau](#)

TM - Ihr Hersteller für Küchen und Kühlboxen im mobilen Bereich
www.tmttech.de

[Design Engineering](#)

Industrielle Kennzeichnung von Produkten und Kabel Kennzeichnung
www.design-engineering-online.de

[Wärmepumpe verstopft?](#)

Grundwasser Wärmepumpen einfach und ökologisch regenerieren in 24h!
www.bolland.com

[Datenschutzinfo](#) >>

StromSheriff

StromSheriff jetzt kostenlos nutzen und automatisch per E-Mail informiert werden, sobald ein neuer oder günstigerer Stromtarif vorliegt.



Offizielles Organ des Bundesverbandes Technik des Einzelhandels e.V. (BVT)

[START](#)

[NEWS](#)

[MEDIA](#)

[VERLAG](#)

[LINKS](#)

[ARCHIV](#)

AKTUELLE AUSGABE:



Bereit für Berlin?
Nicht mal mehr ganz ein Monat und dann bittet die IFA nach Berlin. Die Highlights des Branchen-Primus, stellt hi tec HANDEL vor.

In Köln dabei

Die photokina ist die Pflichtveranstaltung der Foto- und Imaging-Branche. Neue Themen und aktuelle Trends lesen Sie im aktuellen Heft.

01.06.2012

Öko-Institut: Angeblich nur 63 % der E-Labelkennzeichnung im Handel korrekt

Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft. Dazu wurden in insgesamt 32 Läden, darunter "Elektrogroßhändler", Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops durchgeführt. Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten waren lediglich 63% korrekt gekennzeichnet, 16% waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21% der Geräte trugen gar kein Label. „In einem Leipziger Großmarkt haben wir sogar eine Waschmaschine mit fünf aufgemalten Plus-Zeichen gefunden“ so Juliane Dorn, Koordinatorin Energieprojekt der VZ Sachsen. Die Kennzeichnung in den Elektrogroßmärkten und Elektrofachmärkten sei überwiegend gut, ebenso bei den Internethändlern. Die Verbrauchermärkte wiesen erhebliche Unterschiede bei der Kennzeichnung ihrer Geräte auf. Mangelhaft war die Kennzeichnung in den Küchenstudios. „Insbesondere im Küchenfachhandel stellten wir nur eine geringe Bereitschaft fest, die in Einbauküchen integrierten Haushaltsgeräte gut sichtbar zu kennzeichnen“, so Agnes Sauter, Leiterin des Bereiches Verbraucherschutz der Deutschen Umwelthilfe. Öko-Institut und Umwelthilfe kennzeichnen ihrerseits 20 % der Unternehmen falsch: Dass ein großer Händler nicht automatisch ein "Großhändler" ist, sollten Institutionen, die eine solche Untersuchung durchführen, eigentlich wissen.

www.oeko.de [Zurück zur Übersicht](#) [Druckversion](#)



SCHNELLSUCHE

SUCHEN >>>



DAS ORIGINAL - SEIT 2008



BRANCHENKALENDER
Alle top-aktuellen Branchen-Termine auf einen Blick.

Aktuelle Seminare für Ihren Erfolg

semigator.de [Alle Infos](#)





Come On Labels

Nachrichten

► Übersicht

Artikel suchen

SUCHE

Suche nach:

Suche in Kategorie:
Auto und Verkehr

Artikel suchen

Google-Anzeigen

Haushaltsgeräte
Waschmaschinen
Kundendienst Waschmaschi

Kategorien

► Auto und Verkehr
► Bauen und Wohnen
► Bildung und Kultur

NUR 63 PROZENT DER HAUSHALTS- UND FERNSEHGERÄTE IM HANDEL KORREKT MIT DEM EU-ENERGIELABEL GEKENNZEICHNET

Milchtanks zu verkaufen 150 Gebrauchte Milchtanks und Milchwannen aus V2A zu verkaufen. www.risto-gbr.de

Biogas-Ost Gruppe Biogasanlagen, Abwasseranlagen Clever-Ferm, BHKW, Deponiegas www.biogas-ost.de

Doka Formworks used Doka Formworks in Best Quality Wall + Deck Formwork + Props + H2O www.jh-ito.de [Datenschutzinfo](#) ►

Nur 63 Prozent der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet

Radolfzell (ots) - Pressemitteilung

Öko-Institut e.V., Deutsche Umwelthilfe e.V., Verbraucherzentrale Sachsen, Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein.

Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energielabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Nachrichten Interaktiv



► Artikel bearbeiten

Themenwolke

[Kühl- ein dies neue Ladenbegehungen](#)

[mit einer deutsche waren wie](#)

Energieeffizienzkennzeichnung von Fernsehern häufig fehlerhaft

04
Jun 12

Energieberatung Energieeffizienzkennzeichnung von Fernsehern häufig fehlerhaft

Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehern Pflicht. Im Handel sind allerdings nur 63 % der Haushalts- und Fernsehgeräte korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet. Das hat jetzt eine Untersuchung des Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt ergeben. Zu ähnlichen Ergebnissen kommt auch die Verbraucherzentrale NRW, die nun bereits einige Anbieter abgemahnt hat.



Energieeffizienzkennzeichnung von Fernsehern häufig fehlerhaft - (Originalgrafik: Gerd Altmann - pixelio)

In der Untersuchung des Öko-Institut e.V., der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt wurden in insgesamt 32 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops durchgeführt. Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten waren lediglich 63% korrekt gekennzeichnet, 16% waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21% der Geräte trugen gar kein Label. Dabei wurden teilweise „Kennzeichnungen“ angetroffen, die nicht den Vorschriften entsprechen und deshalb als falsch gekennzeichnet werden können.

Solarrechner => Jetzt Starten

Experten zum Thema Finden

Energieberatung

Anzeigen

12% Rendite: Holz-Invest
Erneuerbare alternative Geldanlage.
Ihre Chance als Anleger ab 3.900€!
go2.LifeForestrv.com/Erneuerbar

fussbodenheizung strom
für Fliesen, Laminat oder Parkett
Versandkostenfrei ab 90 Euro
www.bodenheizung-24.de

Anzeigegeräte + Monitore
LED Großanzeigen + Kleinanzeigen
TFT LCD Displays. Komplettangebot!
www.wetec-online.com [Datenschutzinfo](#) ►



Come On Labels

Stromtipp.de

Telefon & Internet | **Stromtarife & Ökostrom** | Gastarife & Biogas | Finanzen & Versicherungen | Über uns

Privatstrom | Ökostrom | Gewerbestrom | **Energie sparen**

Strom sparen
Heizkosten
Energiespar-Shop
Energiespar-News
StandbyCheck
HeizCheck
SolardachCheck
KühlCheck
PumpenCheck
Energieausweis
Förderratgeber
Rat & Tat
Hitzeschutz
WärmeCheck

01.06.2012 EU-Energielabel: Nur 63 Prozent der Elektrogeräte korrekt gekennzeichnet



Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrpülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft.

Das Ergebnis der Überprüfung: Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten im Handel waren lediglich 63 Prozent korrekt gekennzeichnet, 16 Prozent waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21 Prozent der Geräte trugen gar kein Label. Dabei wurden teilweise „Kennzeichnungen“ angetroffen, die nicht den Vorschriften entsprechen oder schon als kurios bezeichnet werden können: Geräte, deren Kennzeichnungen schwarz-weiß ausgedruckt waren sowie Etiketten, auf denen Händler per Hand die Anzahl der Plus-Zeichen aufgemalt hatten.

Waschmaschinen und Geschirrpülmaschinen schnitten bei den **Modni trendy 2012** Moderní oblečení za skvělé ceny. Nakupujte pohodlně a bezpečně.

Stromtarifvergleich
Postleitzahl
Verbrauch in kWh

Strom sparen

Nicht nur mit dem Wechsel des Stromanbieters lässt sich sparen. Mit ein paar Änderungen beim Neukauf von Elektrogeräten oder der Benutzung lassen sich ohne großen Aufwand weitere Euros im

Politik Energie Protest Wirtschaft Mobilität Forschung Umwelt Leben Meinung Lügendetektor

Konsum: Nachricht

Freitag, 01. Juni 2012, 13:17 Uhr

Schlamperei beim Energielabel

Öko-Institut, Deutsche Umwelthilfe und die Verbraucherzentralen von Sachsen und Sachsen-Anhalt haben die im November eingeführten neuen Kennzeichnungen der Energieeffizienz von Haushalts- und Fernsehgeräten überprüft - und gravierende Mängel festgestellt. Bei Ladenbegehungen und Kontrollen von Online-Shops untersuchten die Prüfer insgesamt 5.761 Geräte. Davon waren lediglich 63 Prozent korrekt gekennzeichnet, 16 Prozent der Kennzeichnungen waren fehlerhaft, und 21 Prozent hatten gar kein Label.



Die Schlagzeilen um 11 Uhr

- Politik** - Die EU will FüÙe vergleichen
- Forschung** - Rekordschmelze in der Arktis droht
- Standpunkt** - "Nach dem Prinzip des Toprunners"
- Protest** - Nagasaki gegen Atomenergie
- Wirtschaft** - SMA verdient ordentlich
- Protest** - "Nicht nur das Gleiche in Grün"
- Energie** - Osnabrück will 100 Prozent
- Energie** - Australien: Photovoltaik boomt
- Energie** - Mibrag verdient weniger
- Politik** - Philipp Rösler und der Wind

In dieser Woche am meisten gelesen

- Wirtschaft** - Gefordert: solare Regierungsinitiative
- Politik** - USA rücken vom Zwei-Grad-Ziel ab
- Politik** - Verbände fordern Effizienz
- Energie** - RWE kauft polnischen Windpark
- Wirtschaft** - Munich Re setzt auf Erneuerbare





Come On Labels



Artikelmagazin
Das Online-Magazin

Kostenlose
Lieferung ab **20€**

HOME FAMILIE GESUNDHEIT KULTUR LIFESTYLE PANORAMA POLITIK SPORT TECHNIK WIRTSCHAFT WISSENSCHAFT

HOME > TECHNIK > ENERGIEN > NICHT ALLE ELEKTROGERÄTE SIND KORREKT GEKENNZEICHNET

10. AUGUST, 2012 // 11:28:24

Energieverbrauch:

Nicht alle Elektrogeräte sind korrekt gekennzeichnet

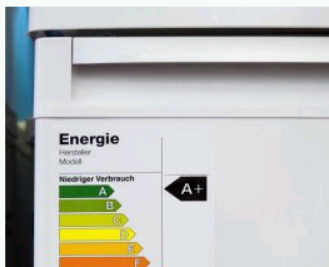
Gefällt mir 1

Twittern 0

+1 0

Vorlesen

Von: Stephan Lenz am 13. Juni 2012 in: Energien // 0 Kommentare



1,2% Rendite: Holz-Invest

Erneuerbare regenerative Anlage. Ihre Chance als Anleger ab 3.900€!

go2.LifeForestry.com/Regen-Energien

NEUES POPULÄR KOMMENTARE TAGS



Zum Zahnarzt nach Krakau – kein Problem
9. AUGUST, 2012



Obst, Nüsse und Kräuter kostenlos ernten
8. AUGUST, 2012



Taschengeld für deutsche Kids wieder gestiegen
8. AUGUST, 2012



Die richtige BH-Größe finden
8. AUGUST, 2012



OLAF im Kampf gegen Korruption in der EU
7. AUGUST, 2012

stromundvision Photovoltaik Ökostromanbieter Ökogasanbieter Energie Lexikon Fragen & Antworten

Ökostrom-Preisrechner

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass in der Regel nur Tarife von Erzeugern aufgelistet sind, die entsprechende Öko Güte- oder Qualitätssiegel vorweisen können. Aktuell ist es technisch leider noch nicht möglich Ihnen Optionen anzubieten, um die in der Auflistung bereits als solche gekennzeichneten Tarife mit Vorauskasse, Kautions- oder Bonus herauszufiltern. Wir bitten dies bei Ihrer Auswahl zu berücksichtigen.

Verivox, 01.06.2012

Radolfzell - Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein. Doch nur 63 Prozent der Geräte sind im Handel korrekt gekennzeichnet.

Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energielabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von

Ökostrom Tarifrechner

Vergleichen Sie mit uns neutral und kostenlos sämtliche bedeutenden Ökostromanbieter in Deutschland. >>>

Ökogas Tarifrechner

Mit unserem Gaspreisvergleich finden Sie schnell und einfach die für Sie günstigsten Gaspreise. >>>

STROM-News > GAS-News >





Come On Labels

Sie sind hier: [Home](#) » [Strom- und Gasvergleich](#) » [Stromvergleich](#)

Energie-Nachrichten

EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet

Verivox, 01.06.2012 10:40

Radolfzell - Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkenzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein. Doch nur 63 Prozent der Geräte sind im Handel korrekt gekennzeichnet.

Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energielabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft.

32 Läden wurden untersucht

Dazu wurden in insgesamt 32 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops durchgeführt. Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten waren lediglich 63% korrekt gekennzeichnet, 16% waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21% der Geräte trugen gar kein Label. Dabei wurden teilweise "Kennzeichnungen" angetroffen, die nicht den Vorschriften entsprechen oder schon als

Newsletter

Ob neuer Gesetzesentwurf, pfiffige Sparmöglichkeiten, Neuigkeiten aus der Tarif-Welt oder aktuelle Testieger: Der monatliche Newsletter von **Doktor Lupe** hält Sie stets auf dem Laufenden.

Einfach kostenlos anmelden
... und immer informiert sein!

Name:

E-Mail:

Schon registriert?

[Hier können Sie sich abmelden](#)

News-Blog: Strom & Gas

[Home](#) | [Stromtarife](#) | [Gastarife](#) | [Telefontarife](#) | [DSL-Tarife](#) | [Handytarife](#) | [Medikamente](#)

Energie-Nachrichten

EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet

Verivox, 01.06.2012 10:40

Radolfzell - Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkenzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein. Doch nur 63 Prozent der Geräte sind im Handel korrekt gekennzeichnet.

Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energielabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft.

32 Läden wurden untersucht



Das müssen Sie beim Strompreis-Vergleich beachten:

Wenn Ihr Stromversorger die Preise erhöht, haben Sie eigentlich immer ein Sonderkündigungsrecht - das ist der Zeitpunkt, zu dem Sie zu einem besseren Anbieter wechseln sollten.

Ihre aktuellen Verbrauchszahlen finden Sie auf der letzten Abrechnung Ihres momentanen Stromversorgers. Bitte suchen Sie nach kWh/Jahr.

Durch die Eingabe der PLZ wird ermittelt, welche Stromversorger in Ihrer Region liefern.



Come On Labels

Stromanbieter wechseln und kräftig sparen

EU-Energielabel: Viele Geräte sind nicht korrekt gekennzeichnet

Verivox, 01.06.2012

Radolfzell - Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehgeräten Pflicht. Ein Blick auf die Label beim Kauf kann ein paar Hundert Euro wert sein. Doch nur 63 Prozent der Geräte sind im Handel korrekt gekennzeichnet.

Seit dem 30. November 2011 stehen Hersteller und Händler in der Pflicht, Geräte der Produktkategorien Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte und Fernsehgeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzetiketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel gekennzeichnet werden. Für Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen und Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert. Die Überarbeitung des Energielabels unterstützt den Verbraucher bei der Auswahl stromsparender Geräte.

Ob den Verbrauchern das Energielabel als Entscheidungskriterium bei der Anschaffung von Haushalts- und Fernsehgeräten dienen kann, hat das Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt überprüft.

32 Läden wurden untersucht

Dazu wurden in insgesamt 32 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen

Städtevergleich

- Aachen
- Berlin
- Bielefeld
- Bochum
- Bonn
- Bremen
- Dortmund
- Dresden
- Duisburg
- Düsseldorf
- Essen
- Frankfurt/Main
- Hamburg
- Hannover
- Köln
- Leipzig
- Mannheim
- München
- Nürnberg
- Stuttgart
- Wuppertal

The screenshot shows the 'innovations report' website interface. At the top, it features the logo and navigation menu. The main content area displays search results for 'Energie' and 'Elektro Haus'. A prominent headline reads: 'Nur 63 % der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet'. Below this, a date '01.06.2012' and a 'nächste Meldung' link are visible. A sidebar on the left lists various categories like 'Agrar- Forstwissenschaften' and 'Energie und Elektrotechnik'. On the right, there is a 'B2B Suche' section and a 'JOB & KARRIERE SERVICE' advertisement for SEAT.



Come On Labels

Produkte

Service

Bäder

Mobilität

Über uns

EU-Energielabel: Haushaltsgeräte sind häufig fehlerhaft gekennzeichnet

(vom 15.06.2012)

Nur 63 Prozent der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel sind korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet. Dies ergab eine Überprüfung des Öko-Instituts e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Seit dem 30. November 2011 sind Hersteller und Händler verpflichtet, Haushaltselektrogeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel versehen werden. Für Wasch- und Geschirrspülmaschinen sowie für Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert.

Ob der Handel diese Kennzeichnungspflicht korrekt umgesetzt hat, überprüfte das Öko-Institut zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt. Ergebnis: Von den insgesamt 5.761 untersuchten Geräten waren lediglich 63 Prozent korrekt gekennzeichnet, 16 Prozent waren fehlerhaft gekennzeichnet und 21 Prozent der Geräte trugen gar kein Label.

Dabei seien teilweise „Kennzeichnungen“ angetroffen worden, die nicht den Vorschriften entsprechen oder schon als kurios bezeichnet werden können. Beispielsweise Geräte, deren Kennzeichnungen schwarz-weiß ausgedruckt waren sowie Etiketten, auf denen Händler per Hand die Anzahl der Plus-Zeichen aufgemalt hatten.

Bei den Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops hätten der Untersuchung zufolge Waschmaschinen und Geschirrspülmaschinen am besten abgeschnitten: Über

Suchbegriff

senden

Kundenlogin

Benutzername

••••••••

Login

» Registrieren oder Passwort vergessen

Öffnungszeiten Kundenzentrum

Montag, Mittwoch, Donnerstag
8.00 - 16.00 Uhr
Dienstag
8.00 - 17.45 Uhr
Freitag
8.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Hallenbad

Ringstraße 1
63165 Mühlheim am Main
11.00 - 20.45 Uhr
(31 Grad C)

Adresse

Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH

ÖKOTEC-PARTNER FINDEN

Postleitzahl

Themengebiet wählen

SUCHEN

ENERGIEEFFIZIENZ

ENERGIEEFFIZIENZKENNZEICHNUNG VON FERNSEHERN HÄUFIG FEHLERHAFT

von energie-experten.org am 04.06.2012 | [Energieeffizienz](#)

Seit dem 30. November 2011 ist die neue Energieeffizienzkennzeichnung von Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefriergeräten und Fernsehern Pflicht. Im Handel sind allerdings nur 63 % der Haushalts- und Fernsehgeräte korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet. Das hat jetzt eine Untersuchung des Öko-Institut e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt ergeben. Zu ähnlichen Ergebnissen kommt auch die Verbraucherzentrale NRW, die nun bereits einige Anbieter abgemahnt hat.

In der Untersuchung des Öko-Institut e.V., der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt wurden in insgesamt 32 Läden, darunter Elektrogroßhändler, Elektrofachmärkte, Küchenstudios, Verbrauchermärkte und Internethändler, Ladenbegehungen bzw. Kontrollen der Online-Shops durchgeführt. Von den insgesamt 5.761 betrachteten Geräten waren lediglich 63% korrekt gekennzeichnet, 16% waren fehlerhaft... [mehr lesen](#)

ARTIKEL UNSERER PARTNER

[BLOCKHEIZKRAFTWERK](#)

[E-MOBILITY](#)

[ENERGIEAUSWEIS](#)

[ENERGIEEFFIZIENZ](#)

[KLIMATECHNIK](#)

[LÜFTUNGSTECHNIK \(KWL\)](#)

[NIEDRIGENERGIEHAUS](#)

[PHOTOVOLTAIK](#)

[SOLARTHERMIE](#)

www.come-on-labels.eu



Come On Labels

Besuchen Sie doch mal unsere neue
www.Stadtwerke-Musterstadt.de

Demo: Stadtwerke, Vertrieb, Portal,
Netze, Bäder, Verkehr, Abfall



Das Unternehmen

GIPS Produkte

Referenzen

Partner Produkte

Seminare

EU-Energielabel: Haushaltsgeräte sind häufig fehlerhaft gekennzeichnet

Nur 63 Prozent der Haushalts- und Fernsehgeräte im Handel sind korrekt mit dem EU-Energielabel gekennzeichnet. Dies ergab eine Überprüfung des Öko-Instituts e.V. zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe e.V. und den Verbraucherzentralen Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Seit dem 30. November 2011 sind Hersteller und Händler verpflichtet, Haushaltselektrogeräte, die neu in den Verkehr gebracht werden, mit den überarbeiteten Energieeffizienzetiketten zu kennzeichnen. Fernseher müssen seit diesem Datum erstmals mit dem Energielabel versehen werden. Für Wasch- und Geschirrspülmaschinen sowie für Kühl- und Gefriergeräte wurde das bekannte Energielabel an den Stand der Technik angepasst und um zusätzliche Energieeffizienzklassen bis zu A+++ erweitert.

Ob der Handel diese Kennzeichnungspflicht korrekt umgesetzt hat, überprüfte das Öko-Institut zusammen mit der Deutschen Umwelthilfe und den Verbraucherzentralen Sachsen und

Ihr Ansprechpartner

Hakan Atak
Marketing und Vertrieb
Telefon: +49.221.95 27 64-15
E-Mail: [✉ hakan.atak@hr-sys.de](mailto:hakan.atak@hr-sys.de)